

23.04.2015 – Nr. 12



Formel-1-Weltmeister Sebastian Vettel wird Schirmherr der neuen ADAC Formel 4

- Viermaliger Formel-1-Champion unterstützt die Talente der ADAC Formel 4
- Vettels Karriere begann in der Formel-Nachwuchsschule des ADAC
- Vettel: „Ich bin sicher, einige der Jungens in der Formel 1 wiederzusehen.“

München. Prominenter Neuzugang für die Debütsaison der ADAC Formel 4: Der viermalige Formel-1-Champion Sebastian Vettel unterstützt die neue Formel-Nachwuchsserie des ADAC als Schirmherr. Vettel war zu Beginn seiner Karriere selbst in einer der Nachwuchsserien des ADAC aktiv.

„Ich erinnere mich noch gut an die Anfangsjahre meiner Formel-Karriere, in denen ich dem ADAC viel zu verdanken hatte. Das war eine tolle, aber auch wichtige Zeit, um als Rennfahrer zu reifen. Deswegen freue ich mich, wenn ich gemeinsam mit dem ADAC zur Attraktivität der Formel 4 beitragen kann. Ich werde die Meisterschaft mit Spannung verfolgen, die Jungens werden auf hohem Niveau Rennen fahren und ich bin mir sicher, später auch einige in der Formel 1 wiederzusehen.“

Der heutige viermalige Formel-1-Weltmeister wechselte im Jahr 2003 aus dem Kartsport in die Formel BMW ADAC. In seiner ersten Saison in der Rennserie gewann er auf Anhieb fünf Rennen und wurde Vizemeister. 2004 sicherte sich Vettel dann überlegen den Meistertitel in der Formel BMW ADAC. Er siegte bei 18 von 20 Saisonläufen und stand bei jedem Rennen auf dem Podium.

„Mit Sebastian Vettel haben wir nicht nur einen erfolgreichen Formel-1-Piloten als Schirmherren für unsere neue ADAC Formel 4 gewonnen, sondern auch einen Fahrer, der die Nachwuchsarbeit des ADAC zu Beginn seiner Karriere selbst erlebt hat“, sagt ADAC Sportpräsident Hermann Tomczyk. „Sebastian ist seit Beginn seiner Formel-Karriere Teil der ADAC Familie. Es ist fantastisch, dass er nun als viermaliger Formel-1-Champion zu seinen Wurzeln zurückkehrt und sich für die Talentförderung einsetzt. Für die jungen Rennfahrer wird es eine zusätzliche Motivation sein, wenn sie sehen, dass auch Sebastian einst so wie sie angefangen hat und er sie nun auf ihrem Weg in eine hoffentlich erfolgreiche Zukunft im Motorsport unterstützt.“

Die ADAC Formel-Nachwuchsförderung ist seit vielen Jahren Ausgangspunkt für künftige Motorsport-Stars. Neben Vettel begannen in der Vergangenheit unter anderem auch Formel 1-Piloten wie Vize-Weltmeister Nico Rosberg, Nico Hülkenberg oder Ralf Schumacher sowie DTM-Stars wie Martin Tomczyk oder Timo Glock ihre erfolgreichen Karrieren in den ADAC Nachwuchs-Formelserien.

Der frühere Formel-1- und DTM-Pilot Ralf Schumacher ist auch in der Saison 2015 weiterhin Schirmherr des ADAC Kart Masters. Bereits seit 2012 unterstützt

Schumacher in dieser Rolle die Nachwuchsarbeit des zweitgrößten Automobilclubs der Welt und steht den Youngstern mit Rat und Tat zur Seite. Seit 2015 engagiert sich Ralf Schumacher zudem auch als Mitglied im Stiftungsrat der ADAC Stiftung Sport. Die ADAC Stiftung Sport unterstützt Talente aus den Bereichen Formelsport, Kart, Motocross, Motorrad und Rallye. Neben einer finanziellen Unterstützung erhalten die Fahrer auch die Möglichkeit an einem Seminarprogramm mit Themen wie Fahrzeugabstimmung, Reifenentwicklung, Medien und Ernährung teilzunehmen. Hinzu kommt eine Betreuung im Bereich Fitness- und Mentaltraining.



Pressekontakt

ADAC Formel 4

Robert Seiwert, adrivo Sportpresse GmbH

Tel.: +49 (0) 89 189 659 260, Mobil: +49 (0) 160 9797 3030, E-Mail: adac@adrivo.com

ADAC e.V.

Kay-Oliver Langendorff, Leiter Motorsport- und Klassik-Kommunikation

Tel.: +49 (0) 89 7676 6936, Mobil: +49 (0) 171 555 5936, E-Mail: kay.langendorff@adac.de

www.adac.de/formel-4

www.adac.de/motorsport